



MARKTBLATT

SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



Das Kirchen-Jubiläumsjahr wurde eingeläutet



Emma Gottswinter gewinnt den Vorlesewettbewerb



Filigrane Eierkunst

IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates

Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister

Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

Redaktion, Satz und Layout:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung

Telefon 09444/ 9759-928

Telefax 09444/ 9759-930

karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr

Foto Titelseite: Karin Einsle

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:

1.600 Stück

Druck:

kelly-druck GmbH (Abensberg)

Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende Februar 2019. Textbeiträge bitte bis zum **12. Februar 2019**: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen vom Herausgeber.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



**Liebe Siegenburgerinnen,
liebe Siegenburger,**

das neue Jahr ist gestartet und auch Siegenburg ist gestartet – nämlich in die Faschingssaison. Mit drei wunderbaren Inthronisationsbällen hat unsere Siegonia die Faschingssaison so richtig „eingeläutet“. In den nächsten Wochen folgen viele Bälle in Siegenburg und Niederumelsdorf, wenn Sie Zeit haben – schau’n vorbei, die Vereine haben sich allerhand einfallen lassen und freuen sich auf viele Gäste.

Für uns – dem Projektmanagement hieß es im vergangenen Monat „packt die Kisten“ – Emmi Patzak und ich sind aus dem Verwaltungsgebäude ausgezogen und haben oberhalb der Metzgerei Seefelder unser neues Büro bezogen. Auch hier erreicht man uns von Dienstag bis Donnerstag von 8-13 Uhr.

Bei unseren Umzugshelfern, unseren Ehemännern und unseren Gemeindearbeitern möchte ich mich hier herzlich bedanken. Bei Ihnen allen bedanken möchte ich mich, für die eingesandten Beiträge und der immerwährenden guten Zusammenarbeit. Nun bleibt mir nur noch zu wünschen:

Kommen Sie gut und gesund durch das Jahr 2019!

Karin Einsle, Projektmanagement

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht aus der Marktratssitzung	S. 4
Kinderkrippe Sonnenstube erhält einen E-Turtle	S. 6
VHS informiert: Gesunder Rücken	S. 6

Aus der Pfarrei

Maria Lichtmess	S. 8
Pfarrei läutet Jubiläumsjahr ein	S. 9
Kirchenvorstand gewählt	S. 10
Kolping: Wir warten aufs Christkind	S. 11
Kolpingweihnacht	S. 11
Stephanietanz der KLJB Niederumelsdorf	S. 13
Ehrenamtsabend	S. 14

Sigo´s Hopfenburg

Überraschungen verkürzen die Wartezeit	S. 16
Weihnachtsfeier und Ausflug	S. 17

Herzog-Albrecht-Schule

Kuchenverkauf für einen guten Zweck	S. 18
Dschungeltag in der Grundschule	S. 19
Aufgepasst mit ADACUS	S. 20
Vertiefte Einblicke in den Berufsalltag	S. 20
Besuch im BIZ in Regensburg	S. 21
Hurra, wir dürfen spielen	S. 21
Emma Gottswinter ist beste Leserin	S. 22
Aktion Weihnachtstrucker	S. 22

Freizeit, Kultur Vereinsleben

Billard: Donauschwaben ehrten Bayerischen Meister	S. 23
Erfolgreiche Billardjugend holte zufriedene Ergebnisse	S. 23
Billard: Vierter Titel bei der vierten Meisterschaft	S. 24
Weihnachtsfeier der Billardfreunde Mühlhausen	S. 24
Billard: Neigungsgruppe	S. 25
TSV Siegenburg: F-Jugend holte dritten Platz	S. 28
VFZ: Böllerschießen am Dreikönigstag	S. 28
VFZ: Schützenköniginnen gekürt	S. 29
Bücherei Siegenburg: Neuvorstellungen	S. 30
Johann Ertlmeier stellt sein Buch über A. Gogeisl vor	S. 34
Josef Langwieser geht unter die Bierbrauer	S. 36
Freiwillige Feuerwehr wählt neuen Vorstand	S. 36
Stefan Linner: Die Kunst am Ei	S. 37
PC-Sprechstunde	S. 37
DLRG im Katastropheneinsatz	S. 38
FF Siegenburg im Katastropheneinsatz	S. 39
Inthronisationsbälle der Siegonia	S. 40
Veranstaltungen im Februar	S. 42



Bericht zur Marktratssitzung am 10. Januar 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. Auftrennung der Abrechnung von Wasser- und Kanalgebühren; Auftrag an AKDB zur Programmierung

Die beiden Mitarbeiter der VG-Siegenburg, Herr Scheck und Lindinger erklärten die Notwendigkeit der Auftrennung von Frisch- und Brauchwasser. Bislang wird die Abrechnung in einem Programm vom Wasserversorgerverband zur Wasserversorgung erledigt. Der Aufwand für die Abrechnung in getrennte Bereiche kostet für den Markt Siegenburg rund 7000 €.

2. Planungen zur Kanalisierung des Oberflächenwassers bei Starkregen in Tollbach – Vorstellung von Ingenieur Wöhrmann

Herr Wöhrmann stellte ein Konzept zur Kanalisierung und Rückhaltung von wild abfließendem Regenwasser im Ortsteil Tollbach vor. Im Sommer 2018 führten zwei Starkregen zu Überflutungen in dem Ortsteil. So sind in oberen Ortsteil ein Becken neu anzulegen, ein Becken zu erweitern sowie die Straße abzusenken. Im unteren Ortsteil sind die bestehenden erheblich zu erweitern und die Kanäle zu vergrößern. Die Baukosten für die genannten Maßnahmen betragen rund 700.000 €. In den Kosten nicht enthalten die Beträge für den Grunderwerb und die Entsorgung des Erdaushubes.

3. Durchführung von Märkten in Siegenburg – Verordnung des Marktes Siegenburg für Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten

In 2019 sollen ein Fastenmarkt am 10.3.2019 und eine Frühjahrsmesse am 28.4.2019 stattfinden. Für die Durchführung wurde eine entsprechende Verordnung erlassen.

4. Schutz vor Sturzfluten im Ortsteil Niederumelsdorf

In der Bürgerversammlung wurden die Maßnahmen vorgestellt, die auf den Flächen des Marktes Siegenburg umsetzbar sind. Dies sind die Erweiterung des Beckens hinter dem Anwesen Schlemmer, die Anlage eines neuen Beckens hinter dem Anwesen Wittmann, die Erweiterung eines Beckens beim Lindenweg und die Absenkung der Straße im Westen vor dem Ortsbeginn.

Nachdem ein Termin mit den Vertretern des Amtes

für ländliche Entwicklung zu dem Thema Kanalisierung des Oberflächenwassers geplant ist und noch keine Verträge von Ingenieurleistungen vorliegen, einigte sich der Marktrat, die Vergabe von konkreten Aufträgen zu vertragen.

Der Zeitraum bis zur Sitzung am 7.2.19 wird für Grundstücksverhandlungen genutzt.

5. Auffangbecken bei der Morgenrothmühle – Vergabe des Auftrages für weiteres Bodengutachten

Für die Schaffung eines großen Auffangbeckens im Osten von Siegenburg mit einem Volumen von rund 20.000 – 30.000 m³ Retentionsraum sind noch weitere Tiefbohrungen zur Erkundung von Tragschichten im Untergrund notwendig. Die Kosten für die Tiefbohrungen belaufen sich auf rund 9000 €.

6. Bauanträge und Bauvoranfragen

a)

Andrea Ramani und Haki Ramani; Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage,

Regina Jackermayer und Patrik Grim, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage,

Agnes und Silvan Hund, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage,

Markus Berger, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage.

Die vorgenannten Antragsteller halten alle Festsetzungen des Bebauungsplanes ein. Aus diesem Grund ist keine Zustimmung durch den Markt nötig.

b) Ferdi und Sevika Cetin stellen den Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Keller für das Grundstück Flurnummer 1534/27 in der Gemarkung Siegenburg.

Nachdem das Grundstück im Außenbereich liegt, wurde der Antrag abgelehnt.

c) Dieter Hofbauer; Umbau eines bestehenden Wohnhauses, Fl.Nr. 1/2; Bauantrag

Der Antragsteller beabsichtigt das Anwesen von einem Einfamilienhaus in ein Dreifamilienhaus umzu-



Bericht zur Marktratssitzung am 10. Januar 2019

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

bauen. Dazu ist es notwendig, dass auf der Nordseite zwei weitere Gauben errichtet werden und eine Außentreppe an das Haus angebaut wird. Nachdem die Gauben auf von der Straße abgewandten Seite angebracht werden erteilt der Marktrat eine Ausnahme von der Ortsgestaltungssatzung.

d) Johann Ziegler; Neubau eines Mehrfamilienhauses, Fl.Nr.: 937/13; Antrag auf Vorbescheid

Der Antragsteller möchte ein 4-Familienhaus auf seinem Grundstück mit rund 500 m² Fläche errichten. Nachdem zwei Wohnungen im Untergeschoss geplant sind, lehnte der Marktrat den Antrag ab.

e) Stefan Ipflkofer, Errichtung eines 4-Familienhauses, isolierte Befreiung und Antrag auf Genehmigung von Abweichung

Dem Antrag wurde im Oktober 2018 grundsätzlich zugestimmt. Bei der Prüfung des Antrages wurde festgestellt, dass die Traufhöhe um 15 cm überschritten ist, dafür wurde eine nachträgliche Befreiung beantragt. Der Marktrat stimmte dem Antrag zu.

f) Markt Siegenburg, Erweiterung des Kindergartens im Gollerhaus um eine zweite Gruppe; Bauantrag, Nutzungsänderung

Der Markt beabsichtigt im Gollerhaus eine zweite Gruppe im Kindergarten Sigo's Hopfenburg einzurichten. Dazu ist eine Nutzungsänderung notwendig.

7. Städtebauförderung

a) Vergabe der Restarbeiten – Sanierung der Ingolstädter Straße

Zum Abschluss der Sanierung der genannten Straße ist beim Kriegerdenkmal die Leitplanke zu erneuern, im Weiteren die zwei Zäune und Sockel vollständig herzurichten sowie eine Hofeinfahrt herzurichten. Die Kosten dafür werden auf rund 18.000 € geschätzt.

b) Gestaltung der Hofeinfahrt beim Anwesen Steibel in der Bürgermeister Mayr Straße
Im Bereich des genannten Anwesens wird im Rahmen der Städtebauförderung eine Hofeinfahrt erneuert.

c) Vergabe von Ingenieurleistungen an das Büro Wöhrmann – Abbruch der ehemaligen Hofstelle Steinberger und Uferbefestigung im Teilbereich des Siegbaches in Siegenburg

Das Büro Wöhrmann bekommt den Auftrag, den Abbruch des Steinbergeranwesens zu planen und die notwendigen Ausschreibungen durchzuführen. Weiterhin bekommt das Büro den Auftrag im Bereich hinter der Kirche die Sanierung des Uferbereiches der Sieg zu planen und auszuschreiben.

d) Nachtrag Kirchbergmauer – Vergabe der Leistungen

Bei den Arbeiten zur Kirchbergmauer stellte die beauftragte Firma fest, dass ein umfangreicheres Fundament notwendig ist. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 22.000 €.

e) Erhebung der Innenentwicklungspotentiale in dem Markt Siegenburg - Vergabe Beratungsleistungen

Im Bereich des Marktes Siegenburg gibt es viele leer stehende Gebäude und Flächen. In einem Konzept sollen diese erfasst und nach Möglichkeit wieder einer aktuellen Nutzung zugeführt werden.

f) Ehemaliges Kriegerdenkmal – Entscheidung des Marktes zur Gehwegführung und Änderung der Straßenführung

Nach einem Gespräch mit der Polizeiinspektion Mainburg soll der Gehweg nach den Querungshilfen beim Kriegerdenkmal erst gerade über den Bereich des Denkmals geführt werden und erst nach rund 30 m wieder in den Perkaerweg einfädeln. Dadurch wird die Gefahr des Übersehens von Fußgängern und Radfahrern von rechts abbiegenden LKW's im Totenwinkel vermieden.



Der alte Standort des Kriegerdenkmals wird umgestaltet



Kinderkrippe Sonnenstube

freut sich über ihren E-turtle.

BILDER UND TEXT: KARIN EINSLE

Die Kinderkrippe Sonnenstube freut sich über ihren „E-turtle“, den sie kürzlich vom Markt Siegenburg bekommen haben. Er hat knapp 4000 Euro gekostet und erreicht eine Geschwindigkeit von 5 km/h. Damit erleichtert er den Erzieherinnen die leicht hügelige Straßenführung in Siegenburg. Für Regenwetter kann man ein Dach aufziehen.

„Schön ist das auch ein Kofferraum vorhanden ist, so können wir Getränke oder auch einen Ball mitnehmen, wenn wir einen Ausflug unternehmen!“ so Inge Bringmann. „Wir fördern hiermit die Öffentlichkeitsarbeit!“ Die knapp 3jährige Sara meint lachend „ich find unseren neuen Wagen einfach klasse!“



Die Kids der Sonnenstube freuen sich über ihr neues Gefährt!

VHS informiert

BILD UND TEXT: ALEN SCHWEIZER

Gesunder Rücken verbessert die Lebensqualität

Bewegen ist leben. Jeder 3. Mensch auf der Welt wird von Rückenschmerzen geplagt. Diese Volkskrankheit ist oft nur muskulär bedingt! Vor allem Menschen, die hauptsächlich im Sitzen arbeiten sind davon betroffen. Viele denken, dass man durch das Sitzen den Körper am wenigsten belastet. Jedoch, Sitzen ist das neue Rauchen. Wir sitzen zu viel und bewegen uns zu wenig. Zu häufiges und zu langes Sitzen ist Gift für den Körper! Gerade in dieser Position wird die Wirbelsäule am stärksten belastet. Starke Muskeln fangen einen Großteil der Belastung ab. Schnell wird klar, wie wichtig es ist, den Rücken regelmäßig zu kräftigen. Positive Effekte einer starken Rückenmuskulatur: Starke Muskeln entlasten die gesamte Wirbelsäule. Die Bandscheiben schützen die im Rückenmark verlaufenden Nervenbahnen. Die Position der Bandscheiben wird stabilisiert. Bandscheibenvorfälle oder -Vorwölbungen werden verhindert. Der Körper ist aufgerichtet. Die Haltung verbessert sich deutlich. Rückenschmerzen werden vermieden. Für eine rückenfreundliche Lebensweise gilt: Aktiv und in Bewegung bleiben, Beweglichkeit durch Dehnen verbessern, entspannen durch richtige Atemgymnastik, Kraft und Ausdauertraining und

noch mehr...

Der wöchentlich stattfindende Kurs beginnt am 12. Februar um 19 Uhr im VHS Studio 2.

Anmeldung und weitere Kurse finden Sie unter: www.vhs-abensberg.de

oder

Telefon:
09443/9103-77



Alen Schweizer, Dipl. Sportwissenschaftler und Sporttherapeut

Kinder, Elternbeirat, Team und Träger
laden Jung und Alt aus Siegenburg und Umgebung
sehr herzlich ein:



Tag der offenen Tür



MENSCH SEIN – WILLKOMMEN SEIN

Lernen Sie uns und unser Haus kennen: unsere pädagogischen Fachkräfte, unsere Räumlichkeiten, unsere Aufgaben, Ziele und Schwerpunkte. Gerne beantworten wir Ihre Fragen!

JEDER IST WILLKOMMEN!

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/20 sind jederzeit bei Frau Hildegunde Limmer im Kindergarten möglich.

SIGOs

HOPFENBURG

ERSTER FASTENSONNTAG

10.03.2019

11 - 17 UHR

FASTENMARKT auf dem Marienplatz
Waren und Kleinkunst | Mittagstisch | Kaffee und Kuchen



Unser Haus

für junge
Siegenburgerinnen
und Siegenburger!

- Kommunalen Kindergarten -

„Gollerhaus“

Marienplatz 9 | 93354 Siegenburg

Telefon 09444/6919638

Telefax 09444/6919639

E-Mail: hopfenburg@siegenburg.info

Leitung: Hildegunde Limmer

2019

ANNUS
JUBILAEUS

Maria Lichtmess

Jedes Jahr feiert die katholische Kirche am 2. Februar, also genau 40 Tage nach Weihnachten, das Fest der „Darstellung des Herrn“, welches volkstümlich auch „Maria Lichtmess genannt wird. Dieses Fest beschloss die Weihnachtszeit. Es war üblich, an diesem Tag die Krippe und den Weihnachtsbaum zu entfernen. Seit der Liturgiereform endet die Weihnachtszeit nun mit dem Fest „Taufe des Herrn“ am ersten Sonntag nach dem 6. Januar.

Zu Mariä Lichtmess wird traditionell der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht. Die Gläubigen bringen an diesem Tag auch ihre Kerzen für den häuslichen Gebrauch zur Segnung mit. Von den gesegneten Kerzen glaubt man früher wie heute, dass sie Unheil abwehren. Besonders die schwarzen Wetterkerzen sollen vor Gewitter und Stürmen schützen.

Die Kinder, die sich in diesem Jahr zur Erstkommunion vorbereiten, erhalten bei dieser Messe ihre Kommunionkerzen.



Blasiussegen:

Der Hl. Blasius war Bischof seiner Heimatstadt Sebaste in Armenien. Nach einer Legende heilte er während seiner Gefangenschaft verschiedene Kranke, u. a. auch einen Jungen, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Aufgrund dieser Erzählungen wird Blasius seit dem Mittelalter als einer der 14 Nothelfer verehrt und insbesondere als Patron gegen Halskrankheiten angerufen.

Der Brauch des Blasiussegen stützt sich ebenfalls auf die Legende. Er wird am 3. Februar, dem Gedenktag des Heiligen, oder am Vorabend, also am Fest der Darstellung des Herrn gespendet und hat folgende Form. Der Priester hält dem Gläubigen zwei gekreuzte, meist brennende Kerzen vor Gesicht und Hals und spricht dazu die entsprechende Segensformel.

Im Anschluss an den Samstagsgottesdienst zu Maria Lichtmess am 2. Februar um 18.00 Uhr und am Sonntag den 3. Februar um 10.30 Uhr wird auch in Siegenburg der Blasiussegen gespendet.



In unserer Pfarrkirche befindet sich auf der Nordseite ein Kirchenfenster, das eines der fünf Bilder vom freudreichen Rosenkranz darstellt, „Jesus, den du o Jungfrau, im Tempel aufopfert hast“.

Pfarrei läutet Jubiläumsjahr ein.

Am Neujahrstag 2019 um 18 Uhr wurde in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Siegenburg mit Trompetenschall das Jubiläumsjahr „125 Jahre Pfarrkirche St. Nikolaus“ und „150 Jahre Pfarrei Siegenburg“ eröffnet.

Unter den Gottesdienstbesuchern fanden sich auch zahlreiche Marktgemeinderäte, der 1. Bürgermeister Dr. Bergermeier und mehrere Vereinsabordnungen ein, um den Beginn des Festjahres mitzufeiern.

Pfarrer Becher hatte zu diesem Gottesdienst Regionaldekan Monsignore Johannes Hofmann aus Neustadt/Donau als Hauptzelebrant und Prediger eingeladen. Ein ereignisreiches Jahr stehe nicht nur in Siegenburg, sondern der ganzen Pfarreiengemeinschaft bevor. In der Pfarrei Train St. Michael wird das Jubiläum „300 Jahre Bruderschaft zur Verehrung der heiligsten Herzen Jesu und Mariä“ gefeiert. Das Festjahr solle der geistlichen Erneuerung dienen. In Vorfreude begehe man diesen Tag am Neujahrsabend. Denn am 21. Juli 2019 wird in Siegenburg der Festgottesdienst zum Jubiläum mit Weihbischof Dr. Graf gefeiert werden. Am 22. September 2019 wird die Pfarreiengemeinschaft in Train mit Bischof Rudolf den Höhepunkt des Jahres begehen. Am 1. Januar 2019 segnete und entzündete Monsignore Hofmann die Festkerze, die von Elfrie-

de Ostermayr gestaltet wurde. Der Kirchenchor St. Nikolaus unter der Leitung von Rainer Elsässer brachte die „Messe breve“ von Leo Delibes zu Gehör.

In seiner Predigt nahm sich Monsignore Hofmann der guten Wünsche an, die zu Jahresbeginn ausgesprochen werden. An erster Stelle steht dabei, einander ein Segen zu sein, dazu großzügig und nachsichtig sowie Hoffnung verbreitend.

„Mit zwölf Fischern begann unser christlicher Glaube und ist stetig auf über eine Milliarde Gläubige angewachsen. Das lässt hoffen,“ so Regionaldekan Hofmann.

Am Ende des festlichen Gottesdienstes wurde mit allen Glocken das Jubiläumsjahr eingeläutet.

Am Kirchenvorplatz wehten bereits die neuen Fahnen, die für das Festjahr werben. Mit Glühwein konnten die Gottesdienstbesucher den Abend ausklingen lassen.



TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Die Geistlichen beten gemeinsam.



Monsignore Hoffmann entzündet die Festkerze.



Die schön gestaltete Festkerze



Die Fahne, die fürs Festjahr wirbt.



Pfarrer Franz Becher



Einrichtung
Kath. Kindergarten
"St. Nikolaus"
Antoniusstraße 6
93354 Siegenburg



Träger
Kath. Pfarrkirchenstiftung
"St. Nikolaus"
Landshuter Straße 8
93354 Siegenburg
Beauftragte des Trägers

"..... weil es auf uns ankommt" 

Anmeldung für das neue Kindergartenjahr 2019/2020

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am
Samstag, den 09.02.2019 von 10:00 Uhr – 13:00 Uhr ein!

Und sind Ihre Kinder schon bald 3, dann schauen Sie bei uns vorbei.

Wir vom Team sind für Sie da und stellen Ihre Fragen klar.

Wir zeigen Ihnen das ganze Haus, wenn's Wetter passt, gehen wir
auch raus.

Kaffee und Kuchen stehen bereit, dafür nimmt sich der Elternbeirat
gerne Zeit!

Wollen Sie sonst nichts anderes sehen? ☺

Dann können Sie gleich zur Anmeldung gehen.

Halten Sie sich dieses Datum bitte frei, ganz nach unserem Motto:

„Gemeinsam sind wir stark!“ sind auch Sie dabei.

Herzliche Grüße

Kindergarten St. Nikolaus

Neue Kirchenverwaltung gewählt

TEXT UND BILD: AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Im November 2018 fanden die Kirchenverwaltungs- wahlen statt. In unserer Pfarrei standen 10 Kandidaten zur Wahl. Unsere Kirchenverwaltung besteht in den nächsten 6 Jahren (2019-2024) künftig aus 6 gewählten Mitgliedern. Kirchen- verwaltungsvorstand ist Pfarrer Franz X. Becher. In das Gremium wurden gewählt: Barbara Kiermaier, Johann Ertlmeier, Bernhard Grim, Franz Kellner,

Michael Neumeier und Stefan Reiter. In der konstituierenden Sitzung am 17. Januar wurde Michael Neumeier zum neuen Kirchenpfleger gewählt. Johann Ertlmeier, dem bisherigen Kirchenpfleger sowie Norbert Zitzmann, der aus dem Gremium ausgeschieden ist, galt ein besonderer Dank. Allen neu gewählten Mitgliedern gratulieren wir herzlich und wünschen alles Gute und Gottes Segen.



Die neugewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung mit Pfarrer Franz Becher

KOLPING



Wir warten aufs Christkind

Die Wartezeit auf das Christkind ist für viele Kinder eine Geduldprobe. Daher bietet die Kolpingjugend Siegenburg bereits seit vielen Jahren die Aktion „Wir warten aufs Christkind“ an. In diesem Jahr platzte die Bücherei aus allen Nähten. 37 Kinder kamen zu der Aktion und acht Mitglieder der Kolpingjugend verkürzten ihnen die Zeit bis das Christkind kommt. Bevor es an die Bastelstationen ging, wurde sich zunächst mit Wiener gestärkt. Als alle satt waren, durften alle Kinder einen „Last-Minute-Wunschzettel“ gestalten und in die goldene „Kolpingjugend Wunschzettel Express Box“ werfen. Ein fleißiges Engerl vom Christkind hat diese dann abgeholt und als Belohnung für die Mühe für die Kinder etwas Schokolade vorbeigebracht. Doch das hat keiner mitbekommen, da alle bereits im Bastelfieber waren. An einer Station konnte ein Tannenbaum aus Moosgummi gebastelt werden, während

es am Tisch daneben nur so glitzerte. Hier sollte aus einem Tannenzapfen ein toller Christbaum werden. Einen Türkranz aus einem Pappteller und Tonpapierstreifen war da schon eher eine Geduldprobe. Wer sich davon erholen mochte, konnte Mandalas malen oder sich eine Geschichte anhören. Rechtzeitig vor der Kinderchristmette wurden alle Kinder abgeholt und zeigten ihren Eltern stolz ihre Meisterwerke. Die Kolpingjugend Siegenburg bedankt sich bei allen Eltern für die Anmeldung und das Vertrauen und wir freuen uns bereits auf das nächste „Wir warten aufs Christkind“. Bis dahin wünschen wir allen ein frohes und gesundes Jahr 2019.

TEXT UND BILDER: EVA-MARIA WEBER



Materialien werden ausgeteilt



Viele Kinder kamen



Die Kids beim Basteln

Kolpingweihnacht

Nach den stressigen Weihnachtsfeiertagen bot die Kolpingsfamilie Siegenburg zum Ausklang des Jahres die Kolpingweihnacht an. Viele sind der Einladung nach Kipfelsberg gefolgt.

Mit einer kleinen Andacht mit meditativen Texten und Liedern klang die Weihnachtszeit aus. Beim Lagerfeuer konnte man sich aufwärmen und den tollen Ausblick genießen. Die Kinder durften einen

Adventskranz voller Süßigkeiten plündern. Die Kolpingsfamilie bot Apfelpunsch und Kolpingpunsch an und reichte zudem selbstgebackenen Kuchen, Plätzchen und Nussecken. So verweilte man noch eine Weile bei Gesprächen. Familie Kiermeier bekam von der Kolpingsfamilie als Dankeschön für die tolle Unterstützung ein kleines Präsent überreicht.



Gemütliches Zusammensitzen am Feuer.



Viele kamen der Einladung nach.

2019

ANNUS
JUBILAEUS



Wann?

08.02.2019 ab
19 Uhr

Wo?

Kolpingheim
Siegenburg

Was?

Ein gemütlicher
Abend unter
Freunden in
lockerer
Atmosphäre

Wer?

Für alle
Jugendlichen
ab 11 Jahren

Jugendschutzhinweis:

11 – 15 Jahre bis 22 Uhr; 16 – 17 Jahre
bis 24 Uhr; ab 18 Jahre OPEN END



„Träume“ Kindergruppenstunde (KK-GS)
Montag
15.00-16.30 Uhr Kolpingheim
Bitte ein Foto von Dir mitbringen.

*Auf dein Kommen freut sich
Gruppenleitung Maria Puschmann mit Team*



Nächster Termin: 11.03.2019 Unter anderem basteln wir Brettspiele.

Änderungen werden über die Tageszeitung bekannt gegeben.

Stephanietanz der KLJB Niederumelsdorf

Wie jedes Jahr fand auch 2018 der Stefanietanz am 2. Weihnachtsfeiertag beim Schretzlmeier Wirt statt. Für ausgelassene Stimmung sorgte die Band Gewekiner Buam + Madl. Der Schretzlmeier Wirt servierte feine Leckereien. Bis in die frühen Morgenstunden feierten die Jugendlichen ausgelassen. Die KLJB bedankt sich bei allen Besuchern sowie bei allen Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Die Jahreshauptversammlung der KLJB Niederumelsdorf ist am 1. Februar um 19 Uhr beim Schretzlmeier Wirt. Der Verein hofft auf viele Teilnehmer!

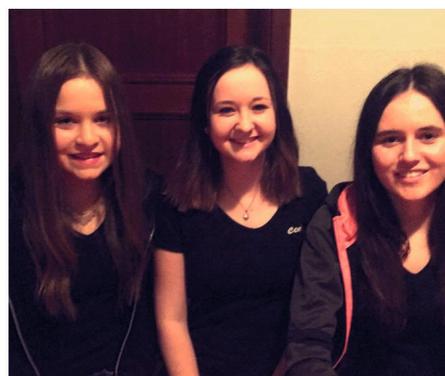


TEXT UND FOTOS: PFARREI ST. NIKOLAUS
AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

www.GewekinerBuam.de
+ Madl
Die Partyband



KLJB
Katholische
Landjugendbewegung
Niederumelsdorf



2019

ANNUS
JUBILAEUS

Mitarbeitergottesdienst mit Neujahrsempfang

TEXT UND BILDER: AK ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zum alljährlichen Neujahrsempfang hat die Pfarrei Siegenburg alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter eingeladen.

Im Gottesdienst erinnerte Pfarrer Franz Becher zunächst an die beiden Wahlen im vergangenen Jahr. Der Gesamtpfarrgemeinderat unserer Pfarreiengemeinschaft mit dem Seelsorgerat vor Ort und die Kirchenverwaltung wurden neu gewählt. Frauen und Männer übernehmen hier in besonderer Weise Mitverantwortung für das Ganze der Pfarrgemeinde: Sie beraten in pastoralen Fragen, führen die vielfältigen Dienste der Einzelnen wie auch der Gruppen zusammen, entdecken und fördern Charismen, fragen nach den Herausforderungen und Aufgaben für die Gemeinde in der Gesellschaft und handeln finanziell verantwortungsbewusst. Pfarrer Becher bedankte sich besonders bei allen gewählten Mitgliedern, sowohl allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich haben aufstellen lassen und auch bei allen, die aus einem dieser Gre-

mien ausgeschieden sind. Eine jede und ein jeder ist wichtig für den Aufbau des Leibes Christi, der die Kirche ist. Christus hat jeden einzelnen von uns erwählt („gewählt“), nicht nur zwei oder drei. Alle sind wir in die Gemeinschaft der Kirche hineingestellt. In unserer Pfarrei gibt es eine Vielzahl von Aufgaben, die von ehrenamtlichen Frauen, Männern, Kindern und Jugendlichen (Ministranten), übernommen werden. Dazu zählen auch die Vorstände und Leiter der einzelnen Vereine und Gruppierungen. Ohne diese Mitarbeiter würde unserer pfarrliches Leben, wie wir es gewohnt sind, nicht so stattfinden können. Die Tradition des Neujahrsempfangs gibt Pfarrer Becher die Gelegenheit allen herzlich zu danken, die ihre Talente und Charismen dem Ganzen der Pfarrei und der Kirche schenken. **Nach dem Gottesdienst waren alle eingeladen zum gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal. Unser Festbier, dass zum ersten Mal angeboten wurde, fand Gefallen.**



Zahlreiche Ehrenamtliche folgten der Einladung.



Unser Festbier zum Jubiläum fand Gefallen.



Seelsorgeratssprecherin Kerstin Grim begrüßte und dankte allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement.



Pfarrer Franz Becher teilt Soße aus.



Zweigverein Siegenburg

mit neuer Band

Siegenburger Weiberfasching



Auch in diesem Jahr findet der legendäre Weiberfasching im Wittmann Saal statt.

Donnerstag den 28. Februar 2019

Einlass: ab 18:30 Uhr, rund geht's dann ab 19:30 Uhr



Programm:

- Lustige Einlagen
- Tombola mit tollen Preisen
- Auftritt der Prinzen-Garde
- Barbetrieb mit „fabelhaften Bardamen“

Für Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgt unsere **neue Band** „ „

Auf ihr kommen freut sich das Frauenbundteam.

Eintritt: 9,-- Euro

Ab 11.02. Tischreservierungen möglich,
in der Lotto-Box neben Netto



Unser Haus für junge
Siegenburgerinnen und Siegenburger!
Kommunaler Kindergarten

Viele Überraschungen verkürzen die Wartezeit

TEXT UND BILDER: KIGA

Am letzten Kindertag vor den Weihnachtsfeiertagen warteten wir gespannt auf unser rotes Paket, das wir am Christkindlmarkt losgeschickt hatten. Tatsächlich kam es wohlbehalten zu uns zurück und es hatten sich einige Beschenkte sogar darauf verewigt und uns kleine Nachrichten geschrieben. Auch unsere Namen sollten dann noch auf das Paket, so dass wir etwas von dem Glück, der Zufriedenheit und der Liebe, die dieses Paket gebracht hatte, abbekamen. **Vielen Dank an alle, die das Paket weitergegeben und zu uns zurückgebracht haben.**



Das rote Paket

An diesem Tag erreichte uns im Kindergarten aber auch noch hoher Besuch. Wir bekamen eine Hl. Familie geschenkt, die gleich in unsere Krippe einziehen durfte. Vielen Dank an die edle Spenderin!

Da uns unsere Krippe eine solche Freude bereitet, werden wir sie noch die ganze Weihnachtszeit stehen lassen.



Stolz zeigen die Kinder ihre heilige Familie.



Das „Krippler!“ wurde die ganze Weihnachtszeit gezeigt.

Und noch ein Besuch kam zu uns.

Unser zweiter Bürgermeister Helmut Meichelböck brachte uns eine Gummibärchentorte vorbei, bei deren Anblick uns das Wasser im Mund zusammen lief.

Vielen Dank dafür und wir können sagen, dass sie so lecker war, dass wir die Lebkuchen und anderen Plätzchen sofort vergessen haben!



2. BGM Helmut Meichelböck brachte eine „leckere Torte“.

SIGOs HOPFENBURG - Kommunaler Kindergarten | Leitung: Hildegunde Limmer
Marienplatz 9 | 93354 Siegenburg | Telefon 09444/6919638 | Telefax 09444/6919639 | E-Mail: hopfenburg@siegenburg.info

Zwei tolle Ereignisse in Siegenburg und Regensburg

TEXT UND BILDER: ELTERNBEIRAT



Zum Ende des Jahres 2018 gab es für die Kindergartenkinder von Sigo's Hopfenburg zwei tolle Erlebnisse, die lange in Erinnerung bleiben werden. Zunächst fand am 20. Dezember in den Räumen der VHS die Weihnachtsfeier statt. Unter einem stimmungsvollen „Alle Jahre wieder“ zogen die Kinder – angeführt von Valentin als Josef und Katharina als Maria, gefolgt von vielen Hirten, Engeln und Lichterkindern - von der Hopfenburg in die benachbarte VHS ein. Nach der Begrüßung durch Valentin mit „Eine Stunde voll Freud ihr Leut, und viel Wärme im Herzen, das wünsch ich Euch heut!“, wurden von den Kindern die vier Kerzen am Adventskranz entzündet und das bayerische Weihnachtsspiel durch ein festliches Lied eingeleitet: „Mia kemma daher mit am Herzerl voll Freid, es ist ja, es ist ja die heilige Zeit ...“ Die Kindergartenkinder spielten ihre Rollen im Weihnachtsspiel und sangen die Weihnachtslieder mit großer Begeisterung und voller Freude. Mit einem feierlichen Stille Nacht, heilige Nacht wurde dann der offizielle Teil der Feier abgeschlossen. Anschließend saßen die Kinder, Eltern, Freunde und Verwandte sowie das Kindergarten-Team noch bei Plätzchen, Lebkuchen, Glühwein und Kinderpunsch beisammen und ließen den schönen Nachmittag gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag ging es für die Kindergartenkinder von Sigo's Hopfenburg nicht weniger erlebnisreich weiter. Gleich in der Früh ging es mit dem Bus in's Figurentheater nach Regensburg. Dort besuchten die Kinder das Marionettenspiel Der kleine Wassermann nach dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler: Der kleine Wassermann ist endlich alt genug das Haus am Grund des Teichs zu verlassen und den Mühlenweiher zu erkunden. Er lernt die Fische kennen, beobachtet am Ufer die grünen Häuschen mit Rädern dran, ärgert einen Angler und darf bei Vollmond den Harfenklängen des Vaters lauschen. Für die Kinder war allein die Fahrt mit dem Bus schon ein aufregendes Erlebnis, das der kleine Wassermann durch eindrucksvolle Klänge und Bilder noch krönte. Zurück in Siegenburg schlossen die Kinder das Jahr bei einer leckeren Brotzeit und Punsch ab. Die Buskosten für die Fahrt nach Regensburg und zurück hat der Elternbeirat von Sigo's Hopfenburg übernommen, so dass die Kinder lediglich den Eintrittspreis zahlen mussten.



Gespanntes Warten!



Maria und Josef kommen.



Die Engelchen sangen.



Die Hirten.



Maria und Josef erklären ihr Anliegen.



Anstehen, um dem Kind zu huldigen.

Kuchenverkauf für einen guten Zweck

Die Schülerinnen und Schüler von der 6. Klasse befassten sich im Unterricht ausführlich mit dem Thema „Wasser“: Fast drei Viertel der Erdoberfläche sind mit Wasser bedeckt. Davon sind aber wiederum nur 3% Trinkwasser. Dieses ist jedoch sehr ungleich auf der Welt verteilt. Jeder Deutsche verbraucht täglich im Durchschnitt 120 Liter reales Wasser und etwa 4000 Liter virtuelles Wasser, das für die Herstellung von Lebensmitteln oder Kleidung benötigt wird. Andererseits haben weltweit 850 Millionen Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser. An die 3,5 Mio. Menschen, v.a. Kinder, sterben jährlich an Wassermangel oder verunreinigtem Trinkwasser. Durch Zufall stieß die Klasse auf ein Plakat: Afrika braucht Wasserspender. Sie zum Beispiel. Durch Internetrecherche fanden die Schüler heraus, dass dahinter die Aktion „Wasser für alle“ des evangelischen Hilfswerks BROT FÜR DIE WELT steckt. Mithilfe von Spendengeldern will BROT FÜR DIE

WELT die Wasserversorgung in den wasserärmsten Gebieten der Welt verbessern. Vor Ort können Wasserleitungen oder Wasserspeicher gebaut werden. Zugleich werden die Einheimischen in nachhaltigen Anbaumethoden und Bewässerung geschult. Die Kinder waren sich schnell einig, diese Aktion zu unterstützen. Sie gestalteten eine Info-wand und brachten von zuhause Kuchen, Lebkuchen und Kiachl mit; die Klasse M7 steuerte noch etliche Muffins bei. Am ersten Elternsprechabend verkauften dann die Schülerinnen und Schüler in eigener Regie die Backwaren an die Eltern. Dabei kam der ansehnliche Betrag von rund 250 € zusammen. Die Spende wurde an unsere evangelische Religionslehrerin Lydia Pritschet übergeben, die das Geld an BROT FÜR DIE WELT weiterleitete. Frau Pritschet und Konrektor Hottner waren von der Aktion begeistert und bedankten sich bei den Kindern für ihr Engagement.



Die Jugendlichen brachten Kuchen mit



Das Dankschreiben



Scheckübergabe



Dschungeltag in der Grundschule

Am Donnerstag vor Weihnachten fand an der Herzog-Albrecht-Schule für alle Grundschüler ein „Dschungeltag“ statt. Manche Klassen behandelten schon im Vorfeld in Mathematik oder Musik Projektmaterialien zum Thema „Dschungel“ und steigerten so die Spannung der Kinder, was denn da in der Turnhalle so passieren würde. In der Umkleidekabine wurden die Klassen dann im Rahmen des Projektunterrichts vom „Kapitän“ des Reisedampfers empfangen, der mit einer kurzen Geschichte auf die nächste halbe Stunde einstimmte: „Ihr seid heute alle Passagiere eines Luxusliners. Leider ist unser Schiff soeben gesunken, aber wir können uns auf eine einsame Insel retten. Allerdings darf man den Boden nicht betreten, da sich Schlangen

und Spinnen dort aufhalten.“ Somit war die Aufgabe klar: Die Schüler sollten einen Bewegungs- und Kletterparcour in der Halle bewältigen, ohne dabei den Boden zu berühren. Schon beim Eintreten in die Turnhalle platzten manche der Schüler fast vor Neugier. Dschungelgeräusche und Elefantengetröte verstärkten die Spannung, als man durch einen Tunnel kriechend in der Turnhalle ankam. Dann konnte sich jeder Schüler frei an Geräten und Stationen bewegen und austesten, was er kann und sich zutraut. Mit Hilfestellung schafften viele Hindernisse, die ihnen vorher unüberwindbar erschienen. Die gelungene Sportstunde voller Spannung und Abenteuerlust mit hoher Intensität vor den Weihnachtsferien war leider viel zu schnell vorbei.



Auf dem Stepper



Über Bänke wurde gesprungen.



Die „Lianen“ hängen wild im Urwald.

Aufgepasst mit ADACUS!

Verkehrssicherheitstraining des ADAC in den 1. Klassen. Sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren ist auch schon für die jüngsten Verkehrsteilnehmer „lebenswichtig“. Deswegen führte die Herzog-Albrecht Grundschule in Zusammenarbeit mit dem ADAC am 18.12.2018 ein Sicherheitstraining für die beiden 1. Klassen durch. Spielerisch erlebten die Schüler den Straßenverkehr aus verschiedenen Perspektiven und lernten vor allem den Umgang mit Fußgängerampel und Zebrastreifen.

Als kleine Verkehrsteilnehmer schlüpfen sie in die Rollen von Fußgänger, Auto, Lastwagen und Motorrad, um interaktiv die im Straßenverkehr notwendige Verhaltensweisen zu trainieren. Der kleine Vogel „ADACUS“ als Namensgeber des Programms passte dabei auf, dass die Kinder beim Überqueren der Fahrbahn Handzeichen und Ampel beachteten. Eine überaus lehrreiche und gleichzeitig vergnügliche Verkehrserziehung für die 46 Erstklässler der Schule!



Das Üben am Zebrastreifen



Es war sehr lehrreich für die Kinder.

Vertiefte Einblicke in den Berufsalltag

Auch in diesem Schuljahr machten die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse vom 11.12. - 15.12.2018 ein Betriebspraktikum. Neben dem Unterrichtsfach AWT (Arbeit-Wirtschaft-Technik) konnten sie neue Erfahrungen und Einblicke in unterschiedliche Berufe erlangen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Betrieben für ihr Engagement und die freundliche Zusammenarbeit bedanken.



Johannes bei Kfz-Steibel in Aicha



Edonis bei BMW Hofmann in Abensberg

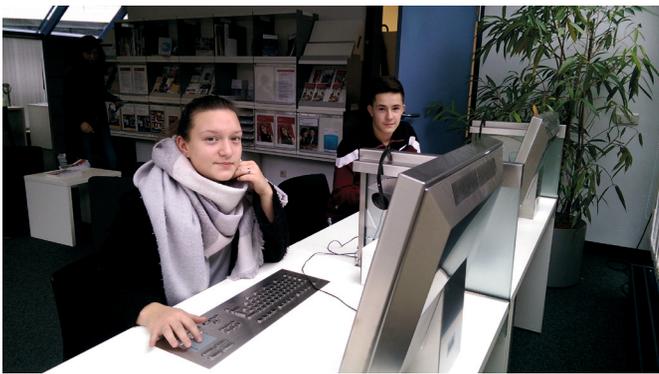


Ksena und Marlene beim Kosmetikstudio Oxana Gerr in Abensberg

Besuch im BIZ Regensburg

Berufsorientierung in der 8. Klasse. Im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Regensburg konnten die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse unter der Leitung des Berufsberaters Valentin Steiner interaktive Tests zu verschiedensten Themenbereichen durchführen. So erfuhren sie, wo ihre Stärken liegen und für welche Tätigkeiten sie ta-

lentiert sind. Außerdem stand ihnen ein umfassendes Medienangebot rund um die Welt der Berufe zur Verfügung. Anhand dieser Checks stellten sich die Schüler jeweils eine persönliche Favoritenliste möglicher Ausbildungsberufe zusammen, die dann im Berufsorientierungscamp vertieft besprochen werden sollen.



Viel Wissenswertes konnte man dort erfahren.



Bei den Tests kam raus wo die Talente des Einzelnen liegen.

Hurra, wir dürfen spielen!

Voll Begeisterung und Freude stürzten sich die Klassen M7 und D7 am Freitag, den 14. Dezember, zwei Stunden lang ins Spieleabenteuer. Viele unterschiedliche Brettspiele von Schülern, der Mittagsbetreuung und von Frau Eismann waren am Start. Die Auswahl an „alten“ Klassikern (z. B. Mikado oder Jenga) und „neuen“ Spielen (z.B. Weykick, Monopoly) war riesig und so gelang es den gemischten

Schülergruppen stets das Richtige für sich zu finden. Dabei lernten die Schüler aus der Deutschklasse spielerisch Deutsch und wurden kameradschaftlich von den Schülern der M-Klasse aufgenommen. Die Stärkung der Schulgemeinschaft, Toleranz und Offenheit waren bei diesem Spielvergnügen die pädagogische Seite.



An jedem Tisch war ein anderes Spiel.



Monopoly wurde auch gerne gespielt.

Emma Gottswinter ist beste Leserin

Der Vorlesewettbewerb hat bereits eine lange Tradition. Jedes Jahr wird er vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels ausgeschrieben, 2018 zum 60. Mal. Auch unsere Schule nahm heuer wieder daran teil. Zunächst wurden in der 6. Klasse die fünf besten Leser ermittelt. Diese traten dann im Finale vor der Jury, bestehend aus Roswitha Priller von der MZ, Ilse Kaufmann von der Siegenburger Bücherei, Gabi Eismann, der Lesebeauftragten der Schule, unserem Sozialarbeiter Markus Ammer und Konrektor Franz Hottner, gegeneinander an. Aufmerksame Zuschauer waren die beiden 5. Klassen mit ihren Klassenleiterinnen. Das Rahmenprogramm gestalteten die Klasse 2b und die 6. Klasse selbst. Die Leser mussten zunächst einen selbst ausgewählten und anschließend einen unbekannt Text vortragen. Es war spannend, doch am Ende konn-

te nur einer gewinnen und das war beim diesjährigen Schulentscheid des Vorlesewettbewerbs Emma Gottswinter, die mit ihrem vorgetragenen Auszug aus dem Buch „Sternenschweif's Geheimnis“ die Jury von ihren Vorlesekünsten überzeugte. Den zweiten Platz belegte Celina Holzapfel, die aus der Reihe „Eulenzauber“ vorlas und der dritte Platz ging an Laura Heidenreiter mit ihrem Auszug aus „Rico, Oskar und die Tieferschatten“. Für ihre tolle Leistung erhielten die drei schulbesten Leserinnen neben einer Urkunde auch einen Buchgutschein, den der Förderverein der Herzog-Albrecht-Schule gespendet hatte. **Unsere diesjährige Schulsiegerin wird Anfang 2019 im Kreisentscheid gegen die Besten der anderen Mittelschulen antreten. Wir drücken ihr jetzt schon die Daumen!**



Emma Gottswinter gewann den Vorlesewettbewerb.



Die besten Leser mit der Jury.

Aktion Weihnachtstrucker

Die Teilnahme an der Aktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter hat mittlerweile eine lange Tradition an der Herzog-Albrecht-Schule. Wie bereits in den vergangenen Jahren packten die Klassen wieder eifrig Pakete mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln. Im Physiksaal wurden die Kartons zunächst zwischengelagert, wo sich die Klassensprecher zu einem Foto versammelten. Konrektor Hottner zeigte sich erstaunt über die vielen Pakete und lobte die Kinder, weil sie auch in

der Weihnachtszeit an ärmere Menschen dachten. Dann wurden die Pakete zur Sammelstelle, diesmal dem Feuerwehrhaus in Appersdorf gebracht, wo sie Claudia Probst in Empfang nahm. **Freiwillige Helfer transportierten die Pakete nach Weihnachten mit LKWs nach Rumänien, Bosnien, Albanien und erstmals Bulgarien. Dort verteilten sie die Pakete an bedürftige Familien, Behinderte bzw. Kinder in Waisenhäusern.**



Die Kinder mit ihren gepackten Geschenken.



Claudia Probst brachte die Pakete ins Feuerwehrhaus.



Billard

Donauschwaben ehrten Bayerischen Meister

Detlef Kleinschmidt - Bayerischer Meister der Senioren im Karambol Billard. Anlässlich der Weihnachtsfeier der Donauschwäbischen Landsmannschaft konnte die Billardabteilung auch den Bayerischen Meister 2018 im Dreiband begrüßen.

Detlef Kleinschmidt holte sich bei den Bayerischen Titelkämpfen beim BC München unter 12 Teilnehmern den 1. Platz im Dreiband bei den Senioren. Er verwies Wolfgang Pickhart und Polat Baris vom BC bzw. BSV München auf die weiteren Plätze.

Sportwart der Donauschwaben Thomas Walbert gratulierte dem erfolgreichen Billardcrack und überreichte ihm die Urkunde des Bayerischen Billardverbandes mit Medaille.



Thomas Walbert überreichte Detlef Kleinschmidt die Urkunde.

Erfolgreiche Billardjugend holte zufriedene Ergebnisse.

Bei den Bayerischen Billard-Meisterschaften der Jugendlichen, die heuer beim BSV Dachau ausgetragen wurden, sammelten die Billardfreunde Mühlhausen wieder drei Medaillen. Diesmal stand der jüngste im Rampenlicht, Robin Scharf aus Siegenburg; er gewann für die Billardfreunde drei Medaillen und zwar eine Silber- und zwei Bronzemedailles. Mit diesmal vier Jugendlichen starteten die Mühlhausner bei den bayerischen Titelkämpfen, von 27. bis 30. Dezember 2018 beim BSV Dachau. Die vier Jungs starteten in den Disziplinen 14/1 Endlos, 8-Ball, 9-Ball und 10-Ball des Bayerischen Billardverbandes und holten neben dem zweiten und dritten Plätzen auch weitere gute Ergebnisse.

Robin Scharf gewann die erste Medaille im 14/1 Endlos der U17, dabei kam Thomas Westermeier noch auf Platz fünf der U19 Jugend. Am 2.Tag stand die 8-Ball Disziplin auf dem Programm, hier gab es einen vierten und fünften Platz. **Am dritten Tag im 10-Ball kämpfte sich Robin Scharf bis ins Finale vor und musste sich dann am Ende mit Silber begnügen, was trotzdem ein großer Erfolg für ihn war.**

Einen weiteren 4. Rang holte Thomas Westermeier. **Am letzten Tag wurde 9-Ball gespielt und Robin**

gewann eine weitere bronzene Medaille. Er und Thomas Westermeier scheiterten jeweils im Halbfinale, wobei Thomas dann noch das Spiel um Platz drei knapp verlor.

Den sechsten Rang belegte Florian Huber und den 7. Platz Andreas Heinz. Bei den Bayerischen Jugend-Meisterschaften in Dachau standen in den verschiedenen Disziplinen Jugendliche Buben und Mädchen aus ganz Bayern am Tisch, wobei die Anzahl der Teilnehmer zwischen 6 und 12 Jugendliche variierte.

Kurios, der bayerische Billardverband hatte zur Siegerehrung am 1. Tag noch keine Medaillen vorrätig, so wurden den Medaillengewinnern Bierdeckel mit der erreichten Platz Nr. übergeben.



Die Teilnehmer an den Bayerischen Titelkämpfen 2018 mit dem glücklichen dreimaligen Medaillengewinner Robin Scharf (r.) links Thomas Westermeier, Andreas Heinz und Florian Huber.



Billard

TEXT UND BILD: VEREIN

Vierter Titel bei der vierten Meisterschaft

Robin Scharf gewann alle Jugend-Vereinsmeisterschaften 2018; Bei der letzten Disziplin der Jugend-Vereinsmeisterschaft 2018 im 14/1 Endlos, konnte sich wiederum Robin Scharf gegenüber seiner Clubkameraden durchsetzen und holte sich seinen vierten Titel in Folge. Nachdem er bereits 8-Ball, 9-Ball und 10-Ball Vereinsmeister wurde, gewann er auch die letzte Meisterschaft im 14/1 Endlos, vor Florian Huber, Thomas Westermeier und Andreas Heinz. Vorstand Fischer gratulierte dem erfolgreichen Billardsportler.



14 und 1 Endlos Sieger-Ehrung

Weihnachtsfeier der Billardfreunde Mühlhausen

Die Weihnachtsfeier der Billardfreunde Mühlhausen im Billardheim war wieder gut besucht, Blumen für die Frauen, Geschenke für die Kinder und gutes Essen, so verbrachten die Mitglieder eine gemütlichen Abend.

Bei der Christbaumversteigerung kam wieder etwas Geld in die Kasse, dabei gewann Hubert Scharf den Hauptpreis bei der Verlosung. Herzlichen Glückwunsch.



Die Damen erhielten Blumen.



Der Hauptpreis war ein Werkzeugkasten.



Geschenke für die Kids



Viel Spass hatte man bei der Versteigerung.



Billard Neigungsgruppe

TEXT UND BILDER: VEREIN

Wöchentlicher Treff mit der Herzog-Albrecht-Schule

Die Billardfreunde Mühlhausen boten den Schülern der Herzog-Albrecht-Schule an, das Billardspielen zu erlernen, die dies bei der Nachmittagsbetreuung und als Neigungsgruppe „Billard“ annehmen können. Konrektor Franz Hottner und Sozialpädagoge Markus Ammer waren von dem Angebot der Billardfreunde begeistert und organisierten per Liste alle, die Interesse am Billardspielen während der Nachmittagsbetreuung haben.

Das Billardspielen in Siegenburg bot sich an, da die Schüler zu Fuß von der Schule bis ins Billardheim und zurück keine Fahrgelegenheit brauchen. Der Deal geht bereits seit Januar und findet wöchentlich statt, dabei variieren die Tage von Dienstag zu Donnerstag, je nach Teilnehmerzahl. Da die Billardfreunde auf Nachwuchssuche sind, bot sich diese Gelegenheit an, wieder Kinder und Jugendliche für den Billardsport zu begeistern.

Die Verantwortlichen der Billardfreunde betreuen die Jugendlichen Buben und Mädchen dann von 14:00 bis 15:30 Uhr, zeigen ihnen die Kniffe des Billardspielens, bringen ihnen Körper- und Queue-

haltung bei, sie lernen dabei wie man einen Queue behandelt sowie das Kreiden der Pomeranze (Queue Spitze). Das Billardspielen fördert die Konzentration und ein kluges Denken sowie eine ruhige Hand. Auch lernt man Disziplin und Umgang mit Sportkameraden (innen) sowie das Gewinnen und Verlieren im einzelnen und in der Mannschaft.

Die Kinder und Jugendlichen können nicht nur an den Tagen mit der Schule zum Billardspielen kommen, sondern auch zu den Öffnungszeiten des Billardheimes, jeden Dienstag und Freitag von 18 bis 20 Uhr, bis 19 Uhr Anfänger. Da kümmern sich aktive Billardspieler und bringen ihnen den Billardsport nahe. Viele der Jugendlichen kennen das Billardspiel aus dem Fernsehen, doch nah mit Kugel und Kö zu agieren, erlernt man erst, wenn man das Spielgerät in der Hand hält und sieht wie schwer es ist eine Kugel zu versenken. Übrigens, das Billardspielen ist kostenlos, solange man nur Schnuppern will. Erst wenn man dann gefallen am Billardspielen hat, kann man Mitglied werden. Näheres dazu gibt es auf www.billard-freunde.de



Rund um den Billardtisch



O. K. ich hab eingelocht.



Schaut her, ich kann es schon.



Gruppenfoto mit Betreuern

ERSTER

10.

11.

WAREN UND KLEINKU

Mittagstisch | Kaffee und K

- verkaufsoffener Sonnta

FASTEN MARKT

Endlich
Frühling!

ER FASTENSONNTAG

0.03.2019 MARIENPLATZ

- 17 UHR SIEGENBURG

KUNST

Kuchen

tag -

Vorstellung im Gollerhaus

MUSIKWERKSTATT
ABENSBERG

Ausstellung in der VHS

Kindermuseum
München

Tag der offenen Tür



SIGOs
HOPFENBURG



TSV Siegenburg

TEXT UND BILD: VEREIN

F-Jugend holt 3. Platz beim Haix-Junior-Soccer-Cup

Die F-Jugend des TSV Siegenburg hat beim Haix-Junior-Soccer-Cup in Mainburg einen hervorragenden 3. Platz belegt. Das Team setzte sich in einem stark besetzten Turnier (bestehend aus 8 Mannschaften) u.a. gegen Mainburg, Gündelkofen und Puttenhamen durch und musste sich nur dem späteren Turniersieger aus Neustadt in einem hart umkämpften Halbfinale mit 0:1 geschlagen geben. Im abschließenden Spiel um Platz 3 setzte sich die Mannschaft dann souverän mit 4:1 gegen den Gastgeber Mainburg durch. Herzlichen Glückwunsch!



Der Dritte Platz für die Siegenburger F-Jugend!

VFZ

TEXT UND BILD: VEREIN

Gemeinsames Böllerschießen am Dreikönigstag

„Natürlich wollen auch wir das neue Jahr standesgemäß mit Böllern begrüßen“ sagte der 1. Schützenmeister Georg Stadtherr von der Vereinigten Feuer- und Zimmerschützengesellschaft (VFZ) Siegenburg. Als Gründungsmitglied der Böllergruppe zitiert er aus der Gründungsurkunde vom 22. September 2003 „Die Gründungsmitglieder legen fest, dass die Böllergruppe der Förderung des Schützenvereins und der Brauchtumpflege des Böllerschießens verpflichtet ist“.

Durch private Kontakte zur Böllergruppe des Schützenvereins Mühlhausen hat sich eine Freundschaft beim „Böllern“ entwickelt. Seit rund 7 Jahren unterstützen die Siegenburger am Neujahrstag ihren „Nachbarn“, die Böllerschützen in Mühlhausen und haben deshalb ihr „Neujahrsschießen“ auf den „Dreikönigstag“ verlegt.

Am Nachmittag des 06. Januar „revanchierten“ sich die Mühlhausener und trafen sich um 15.00 Uhr am Schützenstand in Siegenburg. Bei nasskaltem Wetter mussten sie schnell ihre Büchsen mit Pulver stopfen und „verdämmen“, damit das Pulver nicht feucht wird. Fünf Mal schütteten sie Pulver ins „Rohr“ und verdichteten es. Auf Kommando wurden die Schlussfolgen „Rotte“, „langsame Reihe“, „schnelle Reihe“, „Versetzer Schuss“ und „Salut“ abgefeuert.

Eine besondere Ehre kam 1. Schützenmeister Dirk Neitzert vom Schützenverein Mühlhausen zu teil, durfte er doch die Kommandos zum „Abdrücken“ im „Revier“ der Siegenburger geben. Natürlich musste man sich nach der gelungenen Bölleraktion im Vereinsheim mit Glühwein wieder aufwärmen.



Die Böllerschützen von Mühlhausen und Siegenburg



VFZ

kürt seine Schützenköniginnen.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier am 22.12.2018 erfolgte die Proklamation der neuen Schützenkönige der VFZ Siegenburg. Ausgeschossen wurde dieser mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 m Entfernung. Jeder Teilnehmer hatte nur 1 Schuss auf die Königsscheibe.

Neue Schützenkönigin ist Patricia Stadtherr, gefolgt von Elmar Schart als Wurstkönig und Tobias Rieger als Brezenkönig.



Elmar Schart, Patricia Stadtherr und Tobias Rieger



Nina Ipfelkofer und Ivy Wundsch

Der Jugendkönig wird mit dem Luftgewehr auf 10m ausgeschossen, jeder Teilnehmer hat 5 Schuss. Die neue Jugendkönigin heißt Nina Ipfelkofer und gewann mit einem 125,4 Teiler vor Ivy Wundsch auf Platz 2 mit einem 208,8 Teiler. Dritter wurde Arthur Jacob mit einem 840,1 Teiler.



Wurstkönigin Ivy Wundsch, Jugendkönigin Nina Ipfelkofer, Brezenkönig Tobias Rieger, Ehrenschiessenmeister Franz Blachnik, Schützenkönigin Patricia Stadtherr und Wurstkönig Elmar Schart

Gleichzeitig wurde auch wieder der Wanderpokal des Ehrenschiessenmeisters Franz Blachnik ausgeschossen. Hier gewann ebenfalls Nina Ipfelkofer vor Daniel Wundsch und Georg Stadtherr.



Nina Ipfelkofer und Klaus Blachnik bei der Übergabe des Pokals

Zeitgleich zum Königschießen wurde ein Preisschießen mit dem Kleinkalibergewehr ausgetragen. Hierbei erreichte nach der Adlerwertung erneut Franz Radspieler mit einem 148,8 Teiler den 1. Platz, gefolgt von Elmar Schart mit 39 Ringen auf Platz 2 und Hans Frohnholzer mit einem 536,5 Teiler auf Platz 3.



Franz Radspieler und Sportleiter Klaus Blachnik

Beim Weihnachtschießen konnte man in 2 Disziplinen teilnehmen. Mit der Sportpistole wurde auf die Glücksscheibe geschossen, hier gewann Florian Ipfelkofer mit 73 Punkten vor Georg Stadtherr mit 57 Punkten und Alfred Stiglhofer mit 54 Punkten. Mit dem Luftgewehr siegte Elmar Schart mit einem 23,8 Teiler vor Klaus Blachnik mit einem 41,6 Teiler und Hans Frohnholzer, ebenfalls mit einem 41,6 Teiler auf Platz 3. Klaus Blachnik hatte einen besseren zweiten Schuss als Hans Frohnholzer und konnte sich somit den 2. Platz sichern.



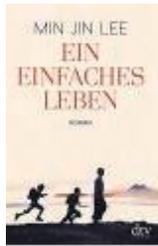
Elmar Schart und Klaus Blachnik bei der Übergabe der Weihnachtsscheibe

Auch die Jugend hatte ihr Weihnachtsschießen, hier gewann Nina Ipfelkofer mit einem 39,2 Teiler, gefolgt von Ivy Wundsch mit einem 45,6 Teiler auf Platz 2 und Arthur Jacob mit einem 257,2 Teiler auf Platz 3.



Bücherei Siegenburg

Neuvorstellungen ab 28. Februar



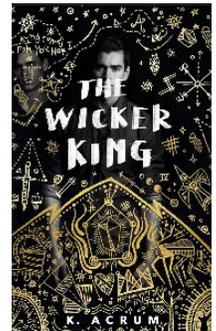
Min Jin Lee - Ein einfaches Leben; Der Bestseller aus den USA

Sunja und ihre Söhne leben als koreanische Einwanderer in Japan wie Menschen zweiter Klasse. Während sie versucht, sich abzufinden, fordern Noa und Mozasu ihr Schicksal heraus. Der eine schafft es an die besten Universitäten des Landes, den anderen zieht es in die Spielhallen der kriminellen Unterwelt der Yakuza.

Ein opulentes Familienepos über Loyalität und die Suche nach der eigenen Identität.

Kayla Ancrum - Wicker King

Ein Brand in einer alten Lagerhalle. Am Tatort zwei Siebzehnjährige, einer davon (der vermutliche Brandstifter) mit Verbrennungen, die beide in die Psychiatrie eingeliefert werden. Einige Monate zuvor: In der Schule hängen August und Jack mit völlig verschiedenen Typen rum, privat verbindet die beiden aber seit Langem eine intensive Freundschaft. Doch Jack, Vorzeigeschüler, Spitzensportler, Mädchenschwarm, entwickelt immer stärkere Halluzinationen und driftet mehr und mehr in eine Fantasiewelt ab. In dieser ist er der König, der „Wicker King“, und August ist sein Ritter. Um Jack nah zu bleiben und zu verhindern, dass dieser sich endgültig in seiner Scheinwelt verliert, lässt sich August auf das Spiel ein: Er begibt sich gemeinsam mit Jack in dessen Fantasiewelt hinein und steuert sie beide damit genau auf die Katastrophe zu, die er verhindern wollte.



Leo Lausemaus - Meine Minutengeschichten

Und was erleben wir heute zusammen, Leo Lausemaus?

Einen fröhlichen Nachmittag bei Oma und Opa, das Fußballspiel mit den besten Freunden oder Spiel und Spaß im Kindergarten ...

Mit diesen 10 liebevoll illustrierten Kurzgeschichten wird es nie langweilig! Und mithilfe der lustigen Symbole finden auch kleine Zuhörer ihre Lieblingsgeschichte ganz einfach wieder.

Alice Pankermüller, Daniela Kohl - Linni von Links „Die Heldin der Bananen Torte“

Tröt und brüll und grummel, kreisch und quiek und brummel. Ich bin wo? NA, IM ZOO!!! Linni verbringt mit ihrer Familie und ihrer besten Freundin Isadora einen Tag im Zoo. Während ihre kleine Schwester Frida die Affen anhimmelt, hat Linni nur Augen für den zuckersüßen Babyelefanten Moti. Doch plötzlich ist nicht nur Fridas Kuschtier-Affe Coco verschwunden, nein, auch Moti wurde entführt. Für Linni und Isa steht fest: Sie müssen die „Tiere“ retten. Aber das ist gar nicht so einfach. Ob Linni dennoch zur Heldin der Geschichte werden kann?



Gemeindebücherei Siegenburg

Landshuter Str. 8; 93354 Siegenburg

Telefon: 09444/9769971

www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00-12:00 Uhr

Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr

Die
WURMDOBLERIN
spricht.



BILD: DR. CHRISTIAN KAHLER

Das

Starkbierfest

„Boni pastoris est tondere pecus, non deglubere.“

„Ein guter Hirte schert seine Schafe, aber er zieht ihnen nicht das Fell ab.“

(Sueton)

- **Fastenpredigt**
- **„Oh je, der Geist,
den ich rief, kommt!“**

„Fastenkost“

Bayerische Schmankerl vom
Hallertauer Volkstrachtenverein Siegenburg e. V.

Sigonator

Doppelbock vom Schmidmayer Bräu

D'Spreißler

Bayerische Volksmusik aus Kelheim



Zukunft gestalten. Gemeinsam.

CSU 

Ortsverband Siegenburg

**Karten (je 12 EUR) an der Abendkasse
oder vorab bei Schatzmeister
Josef Weltl unter Telefon 09444/8224!**

30.03.

Einlass: 18 Uhr - Musik: 19 Uhr - Beginn: 20 Uhr

HVT-Wittmannsaal, Siegenburg

Hausfasching

im Bräustüberl Siegenburg



Samstag, 02.02.2019

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt frei

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Barbetrieb und Partymusik

Auftritt der Siegonia Prinzengarde



Jeder kostümierte Gast erhält einen Begrüßungs-„Kurzen“

Auf euer Kommen freut sich Wirt Simon Wittmann sowie der Prinzenrat und die Goassmassoccer Siegenburg.



Der TSV Siegenburg lädt alle Mädchen und Jungen am 9.2.2019 zum Kinderfasching erstmals in die TSV Turnhalle ein. Dieser findet von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Wir freuen uns mit euch bei Musik, super Kostümen und viel Spaß zu feiern.

**TSV SIEGENBURG
TURNHALLE**

Kinder- **09.02.19**

FASCHING

14-17 Uhr

TSV SIEGENBURG e.V. 1904

Designed by Freepik.com

IHK informiert

Sprechtage für Existenzgründer

Die IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim bietet am Freitag, 01. Februar einen Sprechtag für Existenzgründer an. Die Veranstaltung findet in Einzelgesprächen zwischen 10.00 und 17.00 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle, Stadtplatz 15, in Abensberg statt. Die IHK-Berater geben Tipps zu Gründungsformalitäten, Geschäftsideen und Finanzierung. Sie helfen dabei, typische Startprobleme zu vermeiden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig und telefonisch unter 09443/9282413 möglich.





Buch über Anton Gogeisl erschienen

Johann Ertlmeier stellt sein Werk vor.

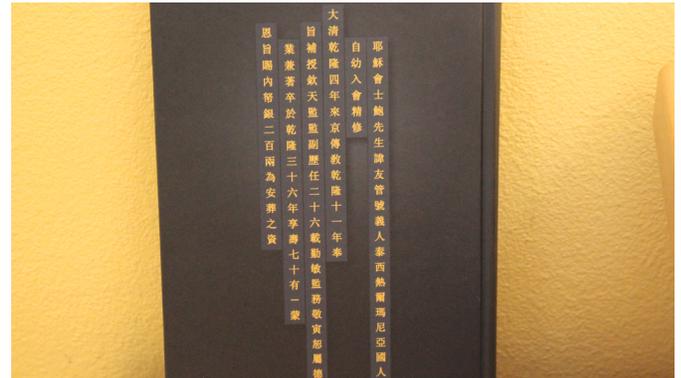
TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Vor kurzem ist das Buch von Johann Ertlmeier über das Leben des Siegenburger Anton Gogeisl erschienen. Eine Zeitlang begleitete die Geschichte des Anton(ius) Gogeisl unser Marktblatt. Johann Ertlmeier hat weiter recherchiert, noch mehr Bilder aufgetan und alles in ein gebundenes Buch „gepackt“. „Ein Missionar, sein Quadrant und der Kaiser im Reich des Drachen - Anton Gogeisl (1701-1771) Jesuit aus Siegenburg“ zeigt ausführlich das Leben und Wirken des Jesuitenpaters im Land des Lächelns. Gemeinsam mit 2. Bürgermeister Helmut Meichelböck ist die Familie Ertlmeier nach Peking

gereist und hat dort die Wirkungsstätten des Missionars besucht. Ertlmeier über sein Buch: „Mit meinem Buch wollte ich Pater Antonius eine Art „literarisches Denkmal“ setzen - vielleicht bewegt es den einen oder anderen dazu, sich ihn zum Vorbild zu nehmen in einer Welt in der der „Sinn des Lebens immer leerer“ wird. **Zu erhalten ist das gebundene Buch mit seinen 364 Seiten im Buchhandel, übers Internet unter: <http://www.gogeisl-china.de> oder direkt beim Verfasser, zum Preis von 29,80 Euro.**



Johann Ertlmeier mit seinem Buch



Ein Teil der Grabinschrift ziert die Rückansicht.

IHK informiert

IHK-Sprechtage Unternehmensnachfolge

Eine Unternehmensnachfolge ist ein sehr komplexer betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Prozess. Für den Übergeber heißt es, sein Lebenswerk aus der Hand zu geben, für den Übernehmer, in die Phase der Existenzgründung einzutreten. Für beide Seiten beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Damit dieser gelingt, ist strategische Planung erforderlich. Eine Patentlösung zur Nachfolge gibt es nicht. Fragen rund um das Thema Unternehmensnachfolge beantworten die IHK-Nachfolgeberater in vertraulichen Einzelgesprächen (ca. 60 Minuten) am Freitag, 15. Februar in der IHK-Geschäftsstelle im Landkreis

Kelheim, Stadtplatz 15, in Abensberg. Der Sprechtag bietet eine erste Orientierung und Hilfe bei den nächsten Schritten.

Anmeldung unter www.ihk-regensburg.de/event/166120213



IHK

Regensburg

für Oberpfalz / Kelheim

Am 14. Februar ist
Valentinstag!

Die schönsten Geschenke gibt's bei uns!

DICHTL
Blumen · Gärtnerei

ROSEN MONTAGS GAUDI

EASYX live

**Siegenburg
Wittmannsaal**

04.03.2019

20:00 Uhr





Schreiner geht unter die Bierbrauer

Sepp Langwieser stellt sein Bier vor.

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Seit einiger Zeit kann man bei der Schreinerei Langwieser im Gewerbegebiet Egelsee nicht nur Schreinerarbeiten anfertigen lassen, sondern auch Bier kaufen. Vor etwa vier Jahren hörte Sepp Langwieser Antenne Bayern, es war der Tag des Bieres und so erfuhr der geneigte Radiohörer, dass es fast 1.500 Brauereien in Deutschland gibt, die insgesamt etwa 6.000 verschiedene Biere herstellen. Langwieser beriet sich kurz mit Lebensgefährtin Martina – schnell waren sich die beiden einig „das können wir auch!“ Bei Freunden in Landshut, die schon länger brauen, schauten sich die beiden um. „Ein Kessel und ein Gaskocher waren unsere ersten Anschaffungen, für den Privatgebrauch kann man hier schnell mal 20-25 Liter brauen!“ Das was dabei rauskam schmeckte den Testern hervorragend – also wurde eine Brauerei gesucht und gefunden,

die nun für Langwieser die Biere: „Bernstein, Dark Beauty, Golden Sud, Summer“ braut. **Zu erstehen ist das „Helle“, das „Weißbier“, das „Dunkle“, das „Leichtbier“ und auch das „Kaltgehopfte Zwickel Pils“ in 0,33 Liter oder 0,5 Liter Flaschen.** Freilich kann man die Biere auch (auf Bestellung) im „Fass!“ ab 15 Liter haben. Zum Frühjahr, zur Biergartensaison wird noch ein weiteres Bier, das „Summer“ (ein Leichtbier) dazukommen. „Ab 6 Flaschen liefere ich das Bier auch in Siegenburg aus!“, so Langwieser. Ansonsten kann man es bei der Schreinerei Langwieser, Egelsee 5 a in Siegenburg erstehen, vorher bitte anrufen. (Tel. 01717266095). Gerne kommen die beiden auch zu einem „Bier-Tasting“ zum Kunden. Unverbindlich kosten kann man natürlich auch z. B. beim Craftbeer-Festival vom 29.05.-31.05 in Regensburg und an fast allen Märkten in Siegenburg.



Sepp Langwieser mit seinen Bieren.



Diese vier Sorten sind bei Langwieser's erhältlich.

Freiwillige Feuerwehr wählt neuen Vorstand

Matthias Türk wird 1. Vorstand

TEXT VEREIN BILDER: HELMUT MEICHELBOCK

Ein letztes Mal durfte Thomas Metzger als 1. Vorstand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Siegenburg am 13.01.2019 eröffnen. In der gut besuchten Veranstaltung legten Herr Metzger und Frau Türk ihr Amt bei der turnusmäßigen Wahl nieder und machten Platz für die nächste Generation. Herr Matthias Türk wurde

zum ersten Vorstand gewählt. Sein Stellvertreter ist Herr Alexander Grüttner gefolgt von Frau Kerstin Schwarzbart als Schriftführerin und Herrn Martin Heinz als Kassier. **Ein herzliches Dankeschön allen scheidenden Vorstandschaftsmitgliedern für ihr Engagement und der neuen Vorstandschaft viel Erfolg in ihrer Amtszeit.**



Dr. Bergermeier gratuliert Türk und dankt Metzger.



Der neu gewählte Vorstand mit Dr. Bergermeier.



Eierkunst

TEXT UND BILDER: K. EINSLE/ S. LINNER

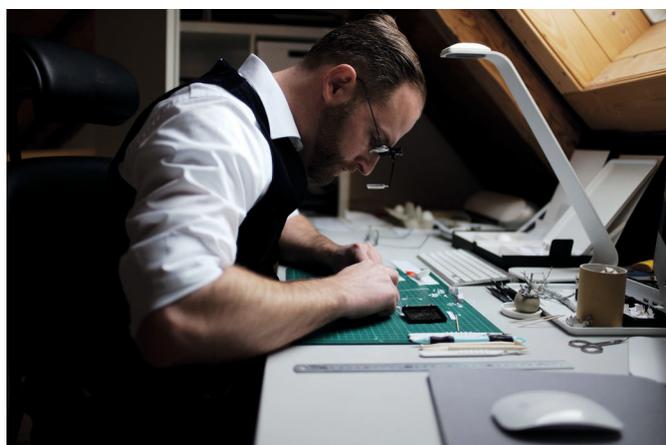
Der Siegenburger Stefan Linner stellt besondere Deko-Eier her.

Der Siegenburger Stefan Linner hat ein besonderes Hobby, er fertigt aus Papier filigrane Figuren und Gebäude und befestigt sie auf Vogeleiern jeglicher Art. Vom Straußenei bis zum Wellensittichei ist jede Größe vorhanden. Für seine Kunst benötigt er Geduld, Fingerspitzengefühl, Kreativität und Genauigkeit. Dieselben Eigenschaften benötigt der gelernte Augenoptikermeister, der nun im Vertriebsaußendienst für Fuß- und Handchirurgie tätig ist, hier begleitet er Operationen und steht den Ärzten für ausgefallene Implantate zur Seite. Die Arbeitsmaterialien für sein Hobby sind: Papier in verschiedenen Stärken, Lineale, Skalpell, Rasierklingen, Sekundenkleber, Schere, Lupe und Zahnstocher. „Ich benutze fast nur Papier als Werkstück, selten mal Stöcke oder Pappmache!“ Seine einmaligen Kunststücke sind zu sehen bei den Ostermärkten im Königlichen Kurhaus in Bad Reichenhall am 16. und 17. März, beim Internationa-

len Ostereiermarkt im Rathaus von Wangen im Allgäu am 22. und 23. März, beim Internationalen Ostereiermarkt im Kloster Andechs am 29. bis 31. März, in der Schweiz beim Ostermarkt im Schloss Greifensee am 6. und 7. April und am Ostermarkt auf Schloss Steinburg in Würzburg am 23. und 24. April. **Weitere Informationen unter: www.art-paper.de**



Detailgenau!



Stefan Linner arbeitet konzentriert an dem nächsten Ei.



Zauberhafte Exponate entstehen.

PC-Sprechstunde

Kornelia Grimm ist für PC-Fragen da



Schnell und kompetent werden für alle Probleme rund um das Thema PC Lösungen gesucht!

BILD: FRANZ KIERMAIER





DLRG im Einsatz

im Katastrophengebiet am Alpenrand

TEXT UND BILDER: VEREIN

Am Sonntag, den 13.01. war die DLRG Siegenburg zusammen mit dem Katastrophenschutzzug Niederbayern bei der Schneekatastrophe am Alpenrand im Einsatz. Bereits Tage davor sind bayernweit DLRG-Einheiten punktuell bei entsprechenden Schneelagen im Einsatz. Am Donnerstagabend, 10.01.2019, begaben sich auf Anforderung der zuständigen Katastrophenschutzbehörde Einsatzkräfte der DLRG aus dem südlichen Oberbayern zur Katastrophenhilfe in den Landkreis Traunstein. **Von Freitag, 11.01.2019 bis Samstagabend, 12.01.2019 befanden sich zusätzlich ein Wasserrettungszug aus Alpenland (Oberbayern) und Oberfranken im Einsatzgebiet.** Am Sonntag, 13.01.2019 hat die DLRG-Bayern auf Anforderung der Katastrophenschutzbehörde weitere Einsatzkräfte, darunter sechs Wasserrettungszüge aus allen bayerischen Bezirken, mit insgesamt mehr als 300 Einsatzkräften in das Katastrophengebiet entsandt. **Die DLRG Siegenburg ist mit zwei Fahrzeugen und zwölf Einsatzkräften Teileinheit des Wasserrettungszuges Niederbayern.** Die im Katastrophengebiet eingesetzten Helfer der DLRG hatten insbesondere die Aufgaben, unter spezieller Absturzsicherung Dächer von Schnee-

massen zu befreien, die eigenen Kräfte sowie Helfer anderer Hilfsorganisationen sanitätsdienstlich abzusichern und Versorgungsfahrten durchzuführen. Die Helfer wurden unter anderem mit spezieller Sicherungstechnik zur Absturzsicherung ausgerüstet. **Die Einsatzkräfte der DLRG Siegenburg sind das erste Mal bei einer Schneekatastrophe dabei.** „Das letzte Mal, als so etwas passierte, war im Jahr 2006, da steckte unser Ortsverband noch in den Kinderschuhen. Die Kollegen aus den umliegenden Ortsverbänden können da auf mehr Erfahrung zurückblicken“, erklärt Andreas Graßmann, der den Einsatz der Siegenburger organisiert hatte. „Zwar haben die Siegenburger schon Erfahrung bei verschiedenen Hochwasserlagen, bei denen sie auch im Katastropheneinsatz eingesetzt wurden, gesammelt, trotzdem ist Schnee wieder etwas anderes“.

Nach über zehn Stunden im Einsatzgebiet ging es für die Einsatzkräfte wieder nach Hause. Besonders lobten die Einsatzkräfte die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Hilfsorganisationen sowie den unermüdlichen Einsatz der Zivilbevölkerung.



Anfahrt ins Katastrophengebiet



Einsatzbesprechung



Gut gesichert wird das Dach abgeschaufelt.



Auch im privaten Bereich waren wir im Einsatz!



Schneemassen ohne Ende!



Nach getaner Arbeit!



FFW im Einsatz

bei den Schneemassen im Landkreis Bad Tölz

TEXT UND BILDER: VEREIN

Am Samstag, 12.01.2019 um 16:50 Uhr, erhielt Kommandant Martin Ettengruber einen Anruf vom Kreisbrandrat Nikolaus Höfler, das Hilfeleistungskontingent Standard des Landkreises Kelheim wurde von der Regierung von Oberbayern angefordert zur Unterstützung gegen die Schneemassen in Landkreis Bad Tölz. Das Hilfeleistungskontingent setzt sich aus 4 Zügen mit ca. 25 Fahrzeugen inkl. ca. 120 Mann aus den verschiedenen Feuerwehren im Landkreis zusammen. Hinzu kommen Spezialfahrzeuge (Teleskopplader,...). Die FF Siegenburg ist hier mit dem Versorgungs-LKW und 6 Mann mit eingebunden. Der Auftrag war klar für Kdt. Ettengruber, er benötigt schnellstens 6 Mann, die ab Sonntag früh 4 Uhr für ca. 2 Tage nach Bad Tölz mitfahren. Ebenso wurden noch verschiedene Ausrüstungsgegenstände besorgt (Schneeschaufeln, Absturzsicherungsgurte, ...). **Mit Manuel Frankl, Kilian Göttl, Stefan Reiter, Florian Neumeier und Max Stöckl hatte Ettengruber ca. 30 Minuten später seine Mannschaft zusammen.** Es gab kurze Anweisung über eine zusätzliche Packliste (Wechselkleidung, Mützen, Handschuhe,...), Unterkunft und was uns erwarten würde.

Am Sonntag um 5 Uhr war Treffpunkt am Gerätehaus in Langquaid, von hier aus ging es mit dem Konvoi in ca. 60 km/h nach Bad Tölz. Man traf um ca. 8:30 Uhr im Schadensgebiet ein. Aufgabe war es, die Dächer von FOS/BOS, Gymnasium und Berufsschule zu räumen. Vor Ort wurden die Kräfte vom Kontin-

gentführer Kreisbrandinspektor Karl Rott aufgeteilt und in verschiedene Bereiche eingewiesen. Nachdem die Bergwacht Sicherungsseile installiert hatte konnte man mit dem Dachräumen beginnen. **Sicherung war die oberste Priorität, da die Dächer äußerst rutschig waren und die Gefahr, dass jemand abstürzt, sehr groß war.** Da der Schnee vor allem durch den einsetzenden Regen äußerst schwer wurde, war es ein körperlich sehr anstrengender Einsatz. Die Truppe war am Abend des ersten Tages sehr ausgelaugt, jedoch die Stimmung in der kompletten Mannschaft war sehr gut. Übernachtet wurde in einer Jugendherberge. Im Gegensatz zu anderen Kontingenten, die in der Turnhalle schliefen, hatte man hier den reinsten Luxus. Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück weiter, um die restlichen Arbeiten am Gymnasium zu erledigen, bevor es dann zur Berufsschule ging. Um ca. 16:30 Uhr konnte man die Arbeiten abschließen. **Um ca. 17.30 Uhr kam der Landrat von Bad Tölz und bedankte sich bei der kompletten Mannschaft und verabschiedete uns.** Bevor wir uns auf den Nachhauseweg machen konnten, brach noch ein Schneesturm los. Dies hatte zur Folge, dass unser geplanter Rückweg fast unpassierbar wurde. **Die B13 war für über eine Stunde komplett dicht, ebenso die A8. Ein vorwärts kommen war bei einigen Fahrzeugen nur noch mit Schneeketten möglich.** Gegen 23:45 Uhr waren wir gesund und unfallfrei wieder zurück im Gerätehaus.



Gut zu erkennen ist das Sicherungsseil.



Gemeinsam wurden die Dächer vom Schnee befreit.



Gruppenbild FF Siegenburg



Der Konvoi bei Nacht



Inthronisationsbälle bei der Siegonia

Siegonia - Helau!

TEXT: SIEGONIA BILDER: KARIN EINSLE

Die Faschingsgesellschaft Siegonia Siegenburg e.V. ist mit ihren 3 Inthronisationsbällen in die fünfte Jahreszeit gestartet! Bei dreimal „ausverkauftem Haus“ war eine spitzen Stimmung vorprogrammiert. Den Anfang machte die Prinzengarde am 04. und 05. Januar 2019. Nachdem sich die letztjährigen Regenten Anna-Lena I. und Tobias I. von ihrem Publikum verabschiedet hatten, hieß es Licht aus und Spot an für das neue Prinzenpaar Fabienne I. und Benjamin I. In dunkelroter Robe verzauberten sie die Zuschauer bei ihrem Walzer, bevor die zehn Gardemädchen den traditionellen Marsch tanzten und die Showmannschaft um Mitternacht zu rockiger Musik ihre Mädels und Jungs bis unter die Decke stapelten. Das tolle Publikum dankte es ihnen ihrerseits mit großem Applaus und es wurde bis tief in die Nacht zusammen auf das neue Prinzenpaar und die Faschingsaison 2019 angestoßen. Am 12. Januar 2019 folgte der Inthronisationsball der Kinder- und Jugendgarde. Hier wurde das Zeppter von Hannah I. und Fabian I. an die neuen Regen-

ten Mia I. und Luca I. übergeben. Das junge Kinderpaar eroberte die Herzen aller Zuschauer im Sturm mit ihrem romantischem Walzer und überraschte das Publikum mit einer fetzigen und spektakulären Rock'n'Roll-Einlage mit tollen Hebefiguren. Im Anschluss folgte der große Auftritt der ganz kleinen. 12 „Bambinos“ der Kindergarde sowie Funkenmariechen Selina wirbelten bei ihren traditionellen Märschen über die Tanzfläche und warfen die Beine in die Luft. Die Showgruppen I und II beeindruckten mit tollen Showdarbietungen und Hebefiguren schon fast wie „die Großen“ von der Prinzengarde, wofür sie zurecht mit viel Beifall belohnt wurden. Zum Abschluss des Abends wurden die Lachmuskeln beansprucht! Die Gruftgarde mit ihren „singenden Socken“ und dem Piraten-Tanz wussten, wie man die Stimmung im Saal noch einmal anheizt. Die Siegonia bedankt sich bei allen Gästen und Fans für den Besuch, die tolle Unterstützung, den Applaus und die spitzen Stimmung auf allen Veranstaltungen!



Fabienne I und Benjamin I



Die Gardemädel bei ihrem Gardetanz



Der Showteil der neuen Regenten



Die Showgruppe fetzte über die Bühne.



Inthronisationsbälle bei der Siegonia

Siegonia - Helau!

TEXT: SIEGONIA BILDER: KARIN EINSLE



Hebfiguren bis an die Decke



Fabiennes Flügel leuchteten und schillerten.



Prinzessin Mia I. und Prinz Luca I. bei ihrem Walzer



Funkenmariechen Selina rockte die Bühne.



Die kleinen Gardemädels zeigten ihren Gardemarsch.



Die Showgruppe II



Die Showgruppe I



Die Gruftie - Garde beeindruckte.



Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstaltungen im Februar

02.02.19 Samstag	Bräustüberl KLJB-NU	Hausfasching Versammlung	19:00 Uhr (Bräustüberl) 19:00 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
	Kolpingjugend	Ski- und Rodelfahrt der Bezirks- jugend	05:00 Uhr (Abensberg)
04.02.19 Montag	Seniorenheim DLRG	Cafe Vergissmeinnicht Jahreshauptversammlung	13:30 Uhr (Seniorenheim) 19:30 Uhr (Gschlößl-Wirt)
07.02.18 Donnerstag	UNNS	Jahreshauptversammlung-(verschoben)	
08.02.19 Freitag	Kolping	Jugendbar	19:00 Uhr (Kolpingheim)
09.02.19 Samstag	TSV	Kinderfasching	14:00Uhr (TSV-Heim)
13.02.19 Mittwoch	Seniorenkreis	Faschingsnachmittag	14:00 Uhr (Pfarrsaal)
16.02.19 Samstag	FFW+Siegonia	Hofball	19:30 Uhr (Wittmannsaal)
17.02.19 Sonntag	Billard Loibl Wirt	Jahreshauptversammlung Hausfasching	15:00 Uhr (Billardheim) 11:00 Uhr (Loibl-Wirt)
18.02.2019 Montag	Kolping-Kids	Gruppenstunde zum Thema „Träume“	15:00 Uhr (Kolpingheim)
20.02.19 Mittwoch	KDFB	Jahreshauptversammlung	
22.02.19 Freitag	TSV	Jahreshauptversammlung	20:00 Uhr (TSV-Heim)
23.02.19 Samstag	HVT FFW-NU	Nacht der Tracht Kinderfasching	19:00 Uhr (Wittmannsaal) 14:00 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
24.02.19 Sonntag	HVT	Kinderfasching	14:30 Uhr (Wittmannsaal)
27.02.19 Mittwoch	Kolpingsfamilie	Stammtisch	20:00 Uhr (Kolpingheim)
28.02.19 Donnerstag	KDFB	Weiberfasching	19:00 Uhr (Wittmannsaal)

TSV SIEGENBURG

SPORTLERBALL 2019

MÄRCHENHAFTER TSV

02.03.19

20 UHR

VORVERKAUF
FR 15.02.19
19 - 21 UHR
SPORTHEIM.



IM WITTMANNSAAL
GEWEKINER BUAM
+ MADL

SIEGONIA SIEGENBURG
ZUMBA FITNESS MÄDLS

DAUERHAFT BY THE TSV SIEGENBURG

